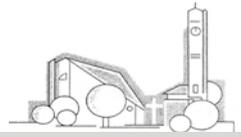


Philippuskirche

Nürnberg-Reichelsdorf
Kirchenbote



Seite 7

Weltgebetstag

Die Cook-Inseln
und die Umwelt

Seite 13

Erwachsenen- bildung

Eine „Institution“
hört auf

Seite 21

Kinder- bibeltag

Jakob und die
Himmelsleiter

Prüft *alles*
und behaltet
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

02/03 2025



Ave crux – spes unica

„Gegrüßet seist du, Kreuz, einzige Hoffnung“ – Februar und März sind die Monate der Vorfasten- und Passionszeit. Am Altar hängt im Februar noch das hoffnungsvolle Grün, im März das besinnliche Violett zur Buße. Es geht um das innere Fasten, das Mit-leiden und „Begrüßen“ des Leidens Christi. „Von der Nachahmung Christi“ heißt das nach der Bibel am meisten verbreitete Buch der Christenheit. Thomas von Kempen schrieb darin etwa 1420 die Worte:

„Es ist keine Rettung der Seele, noch Hoffnung des ewigen Lebens, als im Kreuz. Nimm also dein Kreuz auf dich und folge Jesus nach, so wirst du in das ewige Leben eingehen. Er, der Träger des Kreuzes ging dir

voran und ist am Kreuz für dich gestorben, damit auch du dein Kreuz tragen und am Kreuz dir abzusterben begehren möchtest. Denn wenn du mit ihm gestorben bist, wirst du auch mit ihm leben.

Richte alles ein, wie du willst und wie es dir gut dünkt, so wirst du doch stets finden, dass du etwas leiden musst, es sei freiwillig oder gezwungen, und so wirst du immer das Kreuz finden. Denn entweder wirst du am Leibe Schmerz empfinden oder in der Seele eine Geistesplage zu erdulden haben. Bald wirst du dich von Gott verlassen fühlen, bald von dem Nächsten gepeinigt; und was mehr ist, oft wirst du dir selbst zur Last sein. Auch wirst du dich nicht

durch eine Tröstung davon befreien können. Denn Gott will, dass du die Trübsal ohne Tröstung erdulden lernst und durch das Leiden demütiger wirst. Das Kreuz erwartet dich überall. Du wirst ihm nicht entfliehen können, weil du stets dich selbst mit dir herumträgst. Wende dich nach oben, unten, außen, innen: in dem Allen wirst du das Kreuz finden, und überall wirst du Geduld üben müssen, wenn du inneren Frieden haben und die ewige Krone erlangen willst.

Es muss also sein: Trinke den Kelch des Herrn liebevoll, wenn du sein Freund sein und Teil mit ihm haben willst. Die Tröstungen überlasse Gott; er mache es damit, wie es ihm gefällt. – Denn seine Jünger und alle,

die ihm nachzufolgen wünschen, ermahnt Christus deutlich genug zum Tragen des Kreuzes: ‚Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.‘ (Matth. 16,24)“

Sind solche Worte noch zeitgemäß? Nein, waren sie nie! Genau darin liegt ihre Bedeutung, ihre Kraft.

Es grüßt
Ihr Pfr. Dr. Matthias Dreher

Hans Herbst, Kreuztragung 1515

Aus der Pfarrei

Personelles & Gottesdienstzeiten

Der 1. Advent war eine Zeitenwende im Kirchenjahr, eine epochale für unsere Kirchengemeinden in der Pfarrei mit Blick auf ihren Kirchenvorstand; rund um den („gestreckten“) 1. Advent ist es auch eine personelle: waren wir im Oktober im Pfarrdienst noch zu sechst, sind wir zum 1. Januar aktuell zu dritt im Dienst.

*Pfarrer*in Erdmuth Meussling hat bereits zum 1. November die Stelle gewechselt, nachdem sich die Möglichkeit für sie ergab, in der Krankenhausseelsorge am Klinikum Nord zu arbeiten.

Pfarrer Armin Langmann wurde im Gottesdienst am 22. Dezember von seinen Aufgaben und Pflichten entbunden und nach 34 Jahren in Nikodemus in den Ruhestand verabschiedet, den er seit dem 1. Januar genießen darf.

Pfarrer Thomas Kaffenberger ist leider seit Anfang Dezember erkrankt und wird dies auch auf unabsehbare Zeit bleiben. Ihm wünschen wir gute Genesung; allen dreien Gottes Segen auf den Wegen in dieses neue Jahr!

Für die Pfarrstelle II der Pfarrei (bisher Pfr. Langmann) wird die Vakanz in jedem Fall bis zum Beginn des neuen Schuljahres andauern; in der Krankheitszeit von Pfr. Kaffenberger ist natürlich auch diese Stelle zu vertreten durch diejenigen, die im Dienst sind:

Pfarrer Dr. Matthias Dreher, der seinen Dienst in unserer Pfarrei bis Dezember 2025 etwas ausweiten wird, um die Vakanzen mit aufzufangen; allerdings wird er auch in der Pfarrei Dreieinigkeitskirche-Seeleinsbühl-Lehlyh aushelfen, wo die Personalsituation aufgrund einer Erkrankung von *Pfarrer* Thomas Brandl ebenfalls sehr angespannt ist.

*Pfarrer*in Eva-Maria Kaplick und *Pfarrer* Benjamin Schimmel, der im Dezember auch die Geschäftsführung der Kirchengemeinden Reichelsdorf und Röthenbach übernommen hat.

Froh und dankbar sind wir, dass wir im Bereich der Jugend- und Familienarbeit mit *Dominic Durant* und *Diakonin* Marion Hanek zwei Felsen in der Brandung haben.

Natürlich hat die reduzierte Personaldecke Auswirkungen auf alle Arbeitsbereiche in der Pfarrei – von der Konfirmandenarbeit über die Öffentlichkeitsarbeit bis hin vor allem zu den Gottesdiensten.

Mit den halbierten *Pfarrers*zahlen wird es nicht möglich sein, weiterhin drei Gottesdienste zur selben Uhrzeit zu feiern. Mit den drei „alten“ Kirchenvorständen haben wir uns daher darauf verständigt, die Gottesdienstzeiten so anzupassen, dass es in der Regel für zwei Personen möglich ist, die Gottesdienste in unseren drei Ge-

meinden abzudecken und auch Taufgottesdienste in allen drei Gemeinden feiern zu können.

Die Gottesdienstzeiten ab Februar sind daher:

- 09:15 Uhr Nikodemuskirche Röthenbach
- 10:30 Uhr Johanneskirche Eibach
- 10:00 Uhr Philippuskirche Reichelsdorf.

Taufgottesdienste können dann in der Regel von demjenigen in einer der drei Gemeinden gehalten werden, der / die um 10 Uhr mit der Gemeinde in Reichelsdorf den Gottesdienst feiert.

Etwa im Kirchenjahreswechsel soll die Gottesdienstzeit dann durch die drei Gemeinden „rotieren“, so dass für einen größeren Zeitraum jede der Uhrzeiten einmal jede Kirchengemeinde „betrifft“.

Unsere Hoffnung, die sich mit den notwendigen gewordenen Änderungen verbindet, ist aber auch, dass Sie sich gut darauf einlassen können und die unterschiedlichen Gottesdienstzeiten über die Pfarrei hinweg auch eine eigene Attraktivität bekommen – je nachdem, wie die persönlichen Planungen um den Gottesdienst herum für den Sonntag aussehen.

Pfarrer
Benjamin Schimmel

Einführung des Kirchenvorstandes



Der 1. Advent ist Jahr für Jahr die Zeitenwende im Kirchenjahr, markiert den Übergang und Auftakt in ein neues. Eine epochale Zeitenwende war der 1. Advent 2024 für unsere drei Kirchengemeinden in Röthenbach, Eibach und Reichelsdorf: erstmals wurde ein gemeinsamer Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt, der in den kommenden sechs Jahren Verantwortung für die gesamte Pfarrei und darin für alle drei Kirchengemeinden übernehmen wird.

In vielem sind wir dabei am Austarieren, Suchen und gemeinsam Finden, wie dieses Miteinander gut und segensreich gehen wird. Denn es ist ja eine Kunst, eine Kunst des Übergangs und der Zeitenwende: aus einer Kirchengemeinde kommen,

Weltgebetstag

in der man seine Heimat hat, und Verantwortung für ein neues Ganzes übernehmen – beides im Blick haben und fest und gelassen damit (um)gehen.

Die Bereitschaft dazu bringen unsere 15 gewählten und berufenen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher mit. Im Gottesdienst zum 1. Advent bekräftigten sie alle diese Bereitschaft und Zuversicht mit ihrem „Ja, mit Gottes Hilfe!“ und dem begleitenden Handreichen (den die Agende zur Einführung als äußeres Zeichen des Miteinanders, Zutrauens und der Gemeinschaft vorsieht).

In der konstituierenden Sitzung des Kirchenvorstands im Januar wurden grundlegende Weichen der Zusammenarbeit gestellt, Berufungen ausgesprochen, Vertrauensleute gewählt. Der Redaktionsschluss für den Gemeindebrief lag allerdings voraus,

daher lesen Sie davon im kommenden Gemeindebrief.

Unter Gottes Segen gehen so gemeinsam mit den Pfarrerinnen und Pfarrern der Pfarrei diese 15 Gewählten und Berufenen in die neue Zeit:

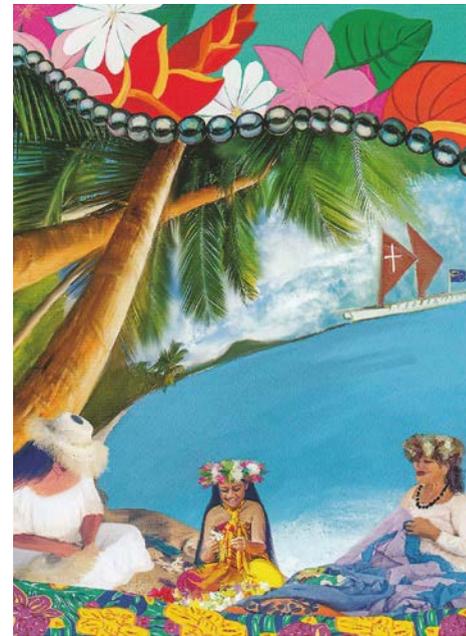
Josef Ahmady, Thomas Benker, Lara Götz, Doris Greul-Leuzmann, Evelyn Hellmuth, Alida Henning, Dr. Walter Kamm, Matthias Klinger, Wolfgang Laska, Dr. Julia Mach-Würth, Gregor Oehmke, Ursula Raum-Durant, Christian Schuster, Oliver Stelter, Stefan Ziegler.

Es ist ein Gehen unter der Verheißung und dem Gebet Jesu selbst: „*dass sie alle eins seien*“ (Joh. 17,21). In diesem Vertrauen wollen wir erste und weitere, kleine und große Schritte tun.

Pfarrer
Benjamin Schimmel

Herzliche Einladung zum internationalen Weltgebetstag

In 24 Stunden um die Welt ...
Diesen Weg legt der *Gottesdienst zum internationalen Weltgebetstag* alle Jahre am ersten Freitag im Monat März zurück. Rund um den Erdball feiern ihn Frauengruppen aus allen Ländern der Welt. In diesem Jahr geht es zu der kleinen Inselgruppe der *Cook-Inseln im Pazifik*.



Unter dem Motto „*Wunderbar geschaffen*“ (aus Ps. 139) laden uns die Frauen dieser Inseln ein den Reichtum und die Schönheit der Welt wahrzunehmen. Das heitere Titelbild mit seinen schönen Blumen

und Bäumen möchte dies zum Ausdruck bringen. Uns wird tagtäglich der problematische Zustand unserer Erde vor Augen geführt. Die Christinnen der Cook-Inseln möchten neben die vielen negativen Bilder das Bild von der Schönheit unserer Natur stellen, über die wir uns freuen, das uns dankbar macht und uns Mut gibt sorgsam mit dem geschenkten Reichtum umzugehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein *geselliges Beisammen* mit kleinen Speisen, Getränken und guten Gesprächen.

Für das ökumenische Team
Magde Frank

📅 Fr., 07. März 2025

🕒 19:00 Uhr

📍 Kath. Pfarrsaal Heilige Familie,
Eichstätter Platz

Veranstaltungen

■ Prof. Dr. B. Städtler-Mach stellt Ihren Roman vor

Es wird kaum jemanden in Deutschland geben, der im Zusammenhang mit Alt werden und einer eventuellen Pflegebedürftigkeit nicht über die Unterstützung durch eine „Polin“ nachgedacht hat. So werden umgangssprachlich Frauen bezeichnet, die für eine bestimmte Zeit im Haushalt eines alten Menschen in Deutschland mit leben, um ihn zu versorgen, zu unterstützen und auch zu pflegen. Mittlerweile ist diese Art der Versorgung neben der ambulanten und stationären Pflege die dritte Säule der Unterstützung alter Menschen.

In dem Roman „**Eine Polin für Herrn Kögel**“ von **Barbara Städtler-Mach** wird neben Herrn Kögel vor allem die psychologische Entwicklung seiner „Polin“ – Teresa – dargestellt: ihre Bereitschaft, Herrn Kögels Leben gut mitzugestalten auf der einen Seite, ihre Empfindungen, unfrei und abhängig zu sein bei gleichzeitiger Kritik durch ihre polnische Herkunftsfamilie auf der anderen Seite. Auf diese Weise wird erstmals literarisch der Blick auf das Erleben der Frau gelenkt, die sich auf diese unklare Arbeitsbeziehung einlässt.

Das Buch ist eine fiktive Erzählung, in die die Autorin viel Fachwissen einbaut. Barbara Städtler-Mach hat zu dieser Versorgungsform jahrelang geforscht. Von daher erfährt man beim Lesen auch viele Hinter-

gründe, die das Versorgungsmodell kritisch beleuchten.

📅 Di., 25. Februar 2025

🕒 19:00 Uhr

📍 Evang. Gemeindehaus

■ Themen-Gottesdienste mit Pfarrerin Kaplick

In der **Philippuskirche**, jeweils um 10:00 Uhr:

- 09.02.2025, 4. Sonntag vor der Passionszeit: Durst auf Leben Johannesevangelium 4,5-14
- 09.03.2025, Invokavit: Einstimmen auf die Passionszeit – Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik



In der **St. Johanneskirche, Eibach**, 10:30 Uhr:
16.03.2025, Reminiszere
Ans Licht kommen

Ökumenische Bibelwoche 2025

Herzliche Einladung zur Bibelwoche die unter dem Thema „Wenn es Himmel wird“ steht. Es finden sechs ökumenische Abende zu den Wunder-Zeichen im Johannesevangelium statt.

Mittwoch, 05.03.2025, 18:00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst am Aschermittwoch,
Kath. Kirche St. Marien, mit Markus Fiedler und Pfarrer Norbert Heinritz

Mittwoch, 12.03.2025, 19:30 Uhr
Gemeindehaus Dietersdorf, mit Pfarrerin Renate Schindelbauer

Mittwoch, 19.03.2025, 19:30 Uhr
Kath. Pfarrei Heilige Familie Reichelsdorf, mit Gemeindeferent Markus Fiedler

Mittwoch, 26.03.2025, 19:30 Uhr
Gemeindehaus Weiherhauserstraße, mit Pfarrer Norbert Heinritz

Mittwoch, 02.04.2025, 19:30 Uhr
Haus der Gemeinde Wolkersdorf, mit Pfarrer Ulrich Hardt

Mittwoch, 09.04.2025, 19:30 Uhr
„Die Auferweckung des Lazarus“,
Evang. Gemeindehaus Philippuskirche, mit Pfarrer Dr. Matthias Dreher

ErzählRäume: Leben und Geschichten teilen

Wir laden Sie ein, mit uns in moderierte ErzählRäume einzutauchen, einmalige Geschichten zu hören und mit zu erzählen, wenn Sie mögen. Persönliche Geschichten, in denen sich das Leben in allen Farben und Facetten entfaltet, voller Kraft und Überraschungen.

Das Thema im April: **„Wenn ich groß bin, will ich ...“ – Kindheits- und Jugendträume.**

Das Leitungsteam:
Christine Otto (Reichelsdorf), Ingrid Rösch (Eibach), Pfarrerin Eva Kapplick, (Röthenbach)

Anmeldung im Pfarramt der Evang.-Luth. Kirche Eibach:
0911 64 99 25

📅 Do., 3. April 2025

🕒 19:00 Uhr

📍 Evang. Gemeindehaus,
Eibach

Mach Dein Rad „frühlingsfit“!



Reifen platt? Bremsbeläge abgefahren? Licht kaputt? Selber reparieren – aber wie?

Wir unterstützen dich mit passendem Werkzeug und Know-how. An den beiden Samstagen sind wir zwischen 10:00 und 15:00 Uhr am Fahrradständer unter dem Kirchturm. Dort stehen wir dir mit Rat und Werkzeug zur Seite, damit du sicher und beschwingt mit deinem Rad in die neue Radlsaison starten kannst. Unsere Unterstützung ist kostenlos. Wir freuen uns jedoch über eine Spende für den Evangelischen Gemeindeverein Nürnberg-Reichelsdorf e.V.

Thomas Bach und
Julius Naumann

📅 Sa., 29. März 2025 und
Sa., 12. April 2025

🕒 jeweils 10:00 – 15:00 Uhr

📍 Fahrradständer unter dem
Kirchturm der Philippuskirche

Pflanzenbörse 2025



Gute Nachrichten für alle Gartenliebhaber und Pflanzenfreundinnen: Unsere beliebte Pflanzenbörse wird nach einem Jahr Pause wieder stattfinden! Also säen Sie gerne reichlich an und bereichern Sie damit unser Angebot. Wir freuen uns über jedes vorgezogene Pflänzchen!

Rufen Sie mich einfach an, wenn Sie noch Fragen haben:
Tel. 0160 829 00 36 oder E-Mail:
phil-gemeindeverein@t-online.de

Doris Naumann-Laun
Ev. Gemeindeverein
Nürnberg-Reichelsdorf e.V.

📅 Sa., 10. Mai 2025

🕒 wird bekannt gegeben

📍 Evang. Gemeindehaus

Informationen

Mitgliederversammlung Evangelischer Gemeindeverein

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
Bericht der Vorsitzenden
Bericht der KassiererIn
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Punkten 2. und 3
5. Entlastung des Vorstandes
6. Mitgliedsbeitrag / Anträge/ Aussprache
7. Sonstiges

Wünsche zur Tagesordnung richten Sie bitte über das Pfarramt oder an eine der beiden Vorsitzenden bis spätestens 8 Tage vor der Mitgliederversammlung, gerne auch per E-Mail an phil-gemeindeverein@t-online.de

Doris Naumann-Laun
1. Vorsitzende
Tel. 0160 8290036

Magdalena Frank
2. Vorsitzende
Tel. 63 51 26

So., 23. Februar 2025

11:00 Uhr, im Anschluss
an den Gottesdienst

Evang. Gemeindehaus

Mitgliederversammlung Evangelischer Diakonieverein Reichelsdorf-Mühlhof- Worzeldorf e.V.

Tagesordnung

- TOP 1 Bericht des Vorstandes
- TOP 2 Bericht der Geschäftsführerin des Sozialzentrums der Diakonie Nürnberger Süden gGmbH
- TOP 3 Kassenbericht und Bilanz Bericht der Rechnungsprüferinnen und des Rechnungsprüfers
- TOP 4 Entlastung des Vorstandes Entlastung der Schatzmeisterin
- TOP 5 Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens Mittwoch, 12. Februar 2025 schriftlich an den Vorstand des Diakonievereins, Barlachstr. 10, 90455 Nürnberg eingereicht werden.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Mitgliederversammlung zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen,
im Namen des gesamten Vorstandes
Dr. Barbara Städtler-Mach
1.Vorsitzende

Mi., 26. Februar 2025

19:00 Uhr

Osterkirche, An der Radrunde 107,
90455 Nürnberg

Erwachsenenbildung

Eine Institution hört auf

Eine „Institution“ ist eine „Einrichtung“, die formt, stabilisiert, lenkt und für Verlässlichkeit und Erwartbarkeit sorgt. Im kirchlichen Raum ist eine Institution darum ein „Segen“!

Nichts weniger kann man von der „Institution“ sagen, die über viele, viele Jahre hinweg Ludwig Frank für die Erwachsenenbildung in Reichelsdorf war. Wie bei Institutionen oft der Fall, reichen diese in unvordenkliche Zeiten zurück, so dass die Anfänge nur schwer greifbar sind. So auch bei Ludwig Frank und der Erwachsenenbildung: er hat sie so lange organisiert, dass der Anfang nicht mehr greifbar ist; selbst der frühere Pfarrer der Philippuskirche, Pfr. i.R. Fritz Schmidt, konnte nur beitragen: „bei meinem Dienstbeginn im Jahr 1990 war er schon da“.



Insbesondere war Ludwig Frank der evangelische Teil, der mit einem Team aus der „Heiligen Familie“ die Erwachsenenbildung so segensreich ökumenisch organisiert hat. Wie es hier weitergehen kann, wird sich zeigen müssen; insbesondere nachdem ja wir beiderseits in räumlich unterschiedlichen Pfarreien „daheim“ sind. Ludwig Frank gab zum Ende des vergangenen Jahres die Organisation der ökumenischen Erwachsenenbildung ab – nach mindestens 25 Jahren, wohl auch mehr.

Ludwig Frank gilt unser großer Dank für das intensive Engagement, die eingebrachte Zeit und Kraft, für alles Planen, Formen, Stabilisieren, Lenken, für die große Verlässlichkeit – mit all dem war er ein Segen, der weiter ausstrahlt.

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“
Pfarrer Benjamin Schimmel

Rund um die Musik

Phil-Kul-Dur: The Crown Jewels



The Crown Jewels, das sind *Monika Romanovska* (Gesang/Geige/Mandoline/Gitarre/Percussion) und *Steffi Glässer* (Gesang/Gitarre/Bass/Kickbox)!

Monika hat am Prager Konservatorium Geige studiert und spielt schon seit Jahren als Profimusikerin u.a in der international erfolgreichen Band „The Country Sisters“ (CZ) und dem Prager Symphonieorchester! Absolut virtuos gespielte CountryFiddle ist garantiert!!! Bei Bedarf greift sie auch zur Mandoline. Mit ihrer glasklaren Stimme interpretiert sie gefühlvolle Balladen genauso treffend wie rockige Nummern!

Steffi sorgt mit ihrer Art Gitarre zu spielen für den basslastigen Country-Groove. Mit ihrer ausdrucksstarken Stimme setzt sie auch gesanglich besondere Akzente. Beim „PullmanCity-CountryMusicAward“ gewann sie Preise mit „TuneRide“ in der Kategorie Duo (2006) und mit

„Just A Cowgirl“ in der Kategorie Solo/unplugged (2009 und 2010). Das Repertoire der „Crown Jewels“ besteht überwiegend aus traditionellen Countrysongs, und reicht u.a. von Johnny Cash, Hank Williams, Dolly Parton über Mary Chapin-Carpenter und CCR bis hin zu den Dixie Chicks. Darüber hinaus haben sie auch immer etwas Rock`n`Roll, Rock und Eigenes dabei!

Mit der gelungenen Mischung aus Country Music, professionellem Musizieren, Spaß und Frauenpower haben die Crown Jewels Reichelsdorf bereits 2019 begeistert. Wir freuen uns sehr darauf, sie wieder zu erleben. Selbstverständlich haben wir auch diesmal Getränke und Snacks für Sie vorbereitet.

Lassen Sie sich diesen besonderen Abend nicht entgehen! Reservierungen nehmen wir gerne entgegen: phil-gemeindeverein@t-online.de.

Der Eintrittspreis beträgt 18 €.

Doris Naumann-Laun,
Evangelischer Gemeindeverein
Nürnberg-Reichelsdorf e.V.

📅 Fr., 14. März 2025

🕒 19:30 Uhr

📍 Evang. Gemeindehaus

Kammermusik bei Kerzenschein

Das Jahr 2025 steht im Zeichen des 60jährigen Bestehens unserer „neuen“ Philippuskirche. Nicht nur geistliche Musik erklang im modernen Kirchenraum, auch Chor-, Orchester- und Kammerkonzerte mit weltlicher Musik wurden aufgeführt. Und Pfarrer und Pfarrerinnen der Philippusgemeinde waren immer offen auch für Jazz und Pop.

Im Rahmen der „Kammermusik bei Kerzenschein“, die seit mehr als 45 Jahren bei uns erklingt, treten in diesem Jubiläumsjahr Musiker auf, die all die Zeit treue musikalische Weggefährten von mir waren und unser Gemeindeleben bereicherten.



So sind am Sonntag, 30. März um 19.30 Uhr *Joachim Adamczewski* (Bariton), *Valentin Krämer* (Oboe) und *Ludwig Frank* (Klavier) zu hören.

Der Reinerlös kommt dem Gemeindeverein zugute, der einen Arbeitsplatz mitfinanziert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ludwig Frank

Unter dem Motto „Frühlingsstimmen“ spielen und singen sie für Sie Werke aus drei Jahrhunderten. Zur Ergänzung gibt es kleine Kommentare.

Eintritt: 18 €.

📅 So., 30. März 2025

🕒 19:30 Uhr

📍 Philippuskirche

Gottesdienste

IM FEBRUAR

02. Februar	Achtung 10:30 	Gottesdienst mit Abendmahl, Letzter Sonntag nach Epiphania	Pfr. Dr. Dreher
09. Februar	10:00	Themen-Gottesdienst, siehe Seite 9, 4. Sonntag vor der Passionszeit	Pfrin. Kaplick
15. Februar	14:00	Taufgottesdienst, Samstag	Pfr. Dr. Dreher
16. Februar	10:00 	FrühstüXkirche, Septuagesimae Anmeldung zum Frühstück bis 13.02.2025 im Pfarramt	Pfrin. Wendel / Team
23. Februar	10:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, Sexagesimae	Pfr. Dr. Dreher

IM MÄRZ

02. März	10:00	Gottesdienst, Estomihi	Pfrin. Dr. Städler-Mach
09. März	10:00	Themen-Gottesdienst, siehe Seite 9, Invokavit	Pfrin. Kaplick
16. März	10:00 	Familiengottesdienst, Reminiszere	Pfrin. Wendel / Team
23. März	10:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, Okuli	Pfr. Dr. Dreher
30. März	10:00	Gottesdienst, Lätare	Pfr. Ponkratz
06. April	10:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, Judika	Pfrin. Dr. Städler-Mach

Unsere Gemeinde 2024 in Zahlen

Wir möchten Ihnen in Zahlen bekanntgeben, was unser
Gemeindeleben im Jahr 2024 mitbestimmt hat:

16 Menschen wurden getauft.

29 Jugendliche konfirmiert.

2 Paare ließen sich kirchlich trauen.

25 Gemeindeglieder wurden kirchlich bestattet.

50 Menschen traten aus unserer Kirche aus und es gab
keine Kircheneintritte.

Aktuell besteht unsere Philippusgemeinde aus 2.805 Gemeindegliedern.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Regelmäßige Veranstaltungen

Mittwoch	9:30 Uhr	Gebetstreffen (nicht in den Schulferien)
Donnerstag	9:30 Uhr	Chorstunde (Absprache mit Eva Gackstatter)
	15:00 Uhr	Bibelkreis, 14-tägig

IM FEBRUAR

02.02.	So., 17:00	Ralf Hechtel, Schwabach
06.02.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Liesbeth Ziegler, Lauf
09.02.	So., 10:30	Frühgottesdienst mit Essen mit Liesbeth Ziegler, Lauf
16.02.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Hart- mut Ziegler, Lauf
20.02.	Do., 17:00	Bibelkreis mit Hartmut Ziegler, Lauf
23.02.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Mat- thias Schaittacker, Marburger Mission

IM MÄRZ

02.03.	So., 17:00	Hauskreis
06.03.	Do., 15:00	Bibelkreis SW mit Eva Maria Mönning
09.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Andre- as Theiß, Erlangen
16.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Marti- na Brix, Stein
20.03.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Renate Veh
23.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Harald Schmidt, Roßtal
30.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Hart- mut Ziegler, Lauf

LKG Reichelsdorf,
Im Steinlach 12,
90453 Nürnberg,
Homepage: www.lkg-reichelsdorf.de

Vorstand:
Gabriele Lauffs, Tel.: 0151 67322435
Almond Lauffs, Tel.: 0151 23045809

Aus der Bücherei

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ullrich Sander und das Team der Philippusbücherei



FÜR ERWACHSENE

Arenz, Ewald:
Zwei Leben

Zwei Leben 1971 in einem Dorf in Süddeutschland. Nach einer Schneiderlehre in der Stadt kehrt die 20-jährige Roberta auf den Hof ihrer Eltern zurück. Sie ist das einzige Kind und wird irgendwann einmal die Bäuerin sein. Hier auf dem Land sind Vergangenheitsbewältigung, Kriegsdienstverweigerung, Feminismus, Popkultur und Miniröcke nichts, womit man sich beschäftigt. Hier zählen Arbeit, Gehorsam und moralisches Verhalten. Roberta träumt davon, eigene Kleider zu entwerfen, aber sie weiß genau, dass das Träume bleiben werden. Zugleich liebt sie ihren Hof und die körperliche Arbeit in der Natur, wo sie sich ganz und gar spürt. Und sie liebt Wilhelm, den Pfarrerssohn. Wilhelm ist nicht nur für Roberta der Grund, im Dorf zu bleiben. Auch seine Mutter Gertrud bleibt wegen ihres Sohnes.



FÜR KINDER

AB 3 JAHREN

Kling, Marc-Uwe:
Das NEINhorn und der Geburtstag

Im Land der Träume ist ganz schön was los! Das NEINhorn hat die KönigsDOCHTER nämlich geschubst. Krass, oder? Sie war aber auch voll garstig. Vielleicht wollte sie sogar selber schubsen. Doch leider, leider hat die KönigsDOCHTER heute Geburtstag und wegen der Schuberei lädt sie das NEINhorn nicht zu ihrer Feier mit Hüpfburg und Clowns und Trötenkröten-Orchester ein! Nicht mal von der Torte darf das NEINhorn probieren. Und das Turnier kurz nach vier wird es auch verpassen. Der WASBär meint, ein schönes Geschenk, würde alles wieder in Ordnung bringen. Also macht sich das NEINhorn grummelnd auf die Suche. Unterwegs findet es zwar kein Geschenk, aber allerhand nervige neue Freunde. Hmm, denkt das NEINhorn, vielleicht sind nervige neue Freunde ja ein schönes Geschenk? Ob die KönigsDOCHTER das auch so sehen wird?



Übrigens: Über folgenden QR-Code oder Link können Sie ab jetzt die Buch-Neuerwerbungen abrufen:

www.philippuskirche-reichelsdorf.de/gemeindeleben/buecherei

Treffpunkte

Kirchenchor:

Jeden Mo., 19:45 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Elisabeth Lachenmayr
Obmann: Ludwig Frank, Tel. 635126

Posaunenchor:

Jeden Do., 19:30 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Dieter Wendel,
Tel.: 637 07 66

Eltern-Kind-Gruppen:

Kontakt über Jasmin Dittmann,
Tel.: 89 36 11 22; 0176 70 73 65 98

Kindertreff:

Kontakt über Melanie Zwingel,
Tel.: 0176 23 74 34 04

Kindergruppe für alle von der 1. – 4. Klasse:

Im Jugendraum Eibach (Dach im Begegnungszentrum Eibacher Hauptstr. 55) von 16:30 Uhr bis 17:45 Uhr.
Jeden Mo., außer in den Ferien.
Dominic Durant und Team
Kontakt: dominic.durant@elkb.de;
Tel: 0177-4773588

Frauentreff:

Jeden 4. Di., 19:30 Uhr im Löhesaal,
Kontakt über Anja Kress, Tel.: 6312815

Man(n) trifft sich:

11.02. 19:00 Uhr, Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr! 150 Jahre Berufsfeuerwehr Nürnberg
11.03. 19:00 Uhr, Die amerikanischen Präsidenten – Ein Streifzug durch 235 Jahre Demokratie
05.04. 10:00 Uhr, Männerfrühstücken (in Planung) mit Weißwurstfrühstück, Thema „Männer“
Kontakt über Wolfgang Laska,
Tel. 639563,
E-Mail wolfgang.laska@t-online.de

Seniorenclub:

Die Treffen finden jeweils am Mittwoch von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Jede und jeder Interessierte ist herzlich willkommen. Kontakt über Margit Bauriedel, Tel. 638 30 70

- 05.02. Die Jahreslosung mit Pfr. Dr. Dreher
- 12.02. Bilderschau „Lombok“ mit Herrn Büscher
- 19.02. Tanzen mit Frau Tilgner
- 26.02. Geburtstagsfeier, Fasching mit den Schwabanesen
– Faschingsferien –
- 12.03 Fam. Lipke-Bauriedel ist zu Gast
- 19.03. Spielenachmittag
- 26.03. Geburtstagsfeier, „Shanties, Seemannslieder und Mee(h)r“ mit der Akkordeongruppe Gebersdorf

Beckenbodengymnastik:

Di., 18:15–19:15 Uhr im Polsterraum. Leitung: Rosi Dürr,
Tel.: 635961

Qi-Gong Kurs:

Mi., 19:00–20:00 Uhr im Löhesaal.
Leitung: Renate Kühnhauser,
Tel.: 6370417
E-Mail: kuehnhauser@gmx.de

Schachclub Mühlhof – Reichelsdorf e.V.

Spieleabend für Erwachsene, Fr., ab 19:30 Uhr
Ansprechpartner für den Verein:
Thomas Mehwald,
Tel.: 6326108

Kinder, Jugend und Familie

Kinderbibeltag der Pfarrei Röthenbach/Eibach/Reichelsdorf



Spiel und Spaß, Musik und Message für alle von der 1. – 4. Klasse.
Mit Jugendreferent D. Durant und Diak. M. Hanek

Kosten: 5,- €. Inkl. Mittagessen & Trinken – bitte vor Ort bezahlen.

📅 Sa., 22. März 2025

🕒 09:30 Uhr – 14:30 Uhr

📍 Evang. Gemeindehaus Philippuskirche



Anmeldung über den QR-Code

Weiter informiert bleiben

Um über die Familienarbeit in - Eibach, - Röthenbach und - Reichelsdorf informiert zu bleiben, können sich Eure Eltern in die Familien-WhatsApp-Gruppe aufnehmen lassen. Hier können nur die zwei Hauptamtlichen schreiben. Einfach eine Nachricht an 0152 57 29 00 74 (Diakonin Marion Hanek) senden.

Termine für die Familienarbeit in der Pfarrei

- So., 16. Februar 2025, Familiengottesdienst in Röthenbach, 11:00 Uhr
- So., 16. Februar 2025, FrühstüXkirche in Reichelsdorf, 10:00 Uhr
- So., 23. Februar 2025, Familiengottesdienst in Eibach, 11:00 Uhr
- So., 16. März 2025, Familiengottesdienst in Reichelsdorf, 10:00 Uhr
- So., 30. März 2025, Familiengottesdienst in Röthenbach, 11:00 Uhr

Jugendtreff Reichelsdorf

- Fr., 14. Februar 2025
- Fr., 28. Februar 2025
- Fr., 14. März 2025
- Fr., 28. März 2025

jeweils von 18:30 Uhr–21:30 Uhr im Jugendkeller Reichelsdorf (Im Steinlach 9). Für alle ab 13 Jahren!

GlaubensBasics

- Mo., 10. Februar 2025
- Mo., 03. März 2025

jeweils von 19:30 Uhr– 21:00 Uhr im Beze – Andachtsraum (unterm Dach) – Eibacher Hauptstr. 55. Für alle ab 16 Jahren! Mit Jugendreferent Dominic Durant

Die nächsten MAK-Termine

Hier wird vor allem geplant.
www.ejnikodemuskirche.com

- Mo., 17. Februar 2025 um 18:00 Uhr in Reichelsdorf
- Mo., 17. März 2025 um 18:00 Uhr in Eibach

Specials

- Sa., 01. März 2025: Exit the Room – BibelVersion.
Ein Raum – Eine Gruppe – Eine Aufgabe – Eine Stunde. Mit Jugendreferent Dominic Durant.

- Von Fr., 07. März bis Sa., 08. März 2025: Film-Übernachtung in Reichelsdorf. Für alle ab 13 Jahren. Mit Jugendreferent Dominic Durant. Anmeldungen und Informationen unter <https://ej-phijoni.de/>

Rückblick: Krippenspiel

Insgesamt sechsmal trafen sich die knapp 40 Kinder mit Rike und Dieter Wendel sowie Christine Klinger zum Proben in der Philippuskirche, um am Nachmittag des Heiligen Abends ein wunderbares Krippenspiel in moderner Version im Gottesdienst vorzuführen.



Teils witzige, teils ernste Dialoge wechselten sich mit Liedern ab und Stellen der Weihnachtsgeschichte nach Lukas wurden vorgelesen. Liebevoll gestaltete Kostüme, Requisiten und Lichteffekte vervollständigten die Aufführung. Der begeisternde Kinderchor machte das Krippenspiel mit kräftigem Gesang und Bewegung beinahe zu einem Musical.

Dr. Julia Mach-Würth

Rückblick: Konfis beschenken Senioren

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden haben nicht nur beim Senioren-Advent mitgefeiert und geholfen, sie haben auch alle ganz besondere Weihnachtskarten für die Senioren des Edelweiß-Heims in Reichelsdorf gestaltet und geschrieben.



Einen Tag vor Weihnachten wurden sie von der Heimleitung freudig entgegengenommen. Nächstenliebe heißt:

Die in den Blick nehmen, die man sonst nicht oder übersieht. Und was geschieht? Freude.



Pfr. Dr. Dreher bei der Übergabe an Heimleiter K. Bayerlein mit Konfi-Teamern

VEREINE

Diakonieverein

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach
(1. Vorsitzende)
Kontakt über Ingrid Albert
Tel. 98876-925

Bankverbindung:
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE62 7605 0101
0001 1379 89
BIC SSKNDE77XXX

Gemeindeverein

Doris Naumann-Laun
(1. Vorsitzende)
Tel. 0160 829 00 36

Bankverbindung:
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE68 7605 0101
0001 0273 98
BIC SSKNDE77XXX

BÜCHEREI

Die Bücherei ist am Sonntag
von 10:30 bis 12:00 Uhr und
am Mittwoch von 14:30 bis
17:30 Uhr geöffnet.

Ferien:

Vom 02. März bis 09. März
2025 ist die Bücherei
geschlossen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Reichelsdorf,
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg, Tel. 0911 63 68 45.
Redaktion: Pfarrer Benjamin Schimmel (verantwortlich), Susanne Niklas,
Andreas Krause.
Layout | Druck: Melanie Heicher | Schuster-Druck, Nürnberg.

Eingesandte Texte können aus Platzgründen gekürzt wiedergegeben werden.
Auflage: 2400 Erscheinungsweise: zweimonatlich (sechs Ausgaben pro Jahr).

Auf einen Blick

Kontakte und Adressen



EVANG.-LUTH. PFARREI RÖTHENBACH-EIBACH-REICHELSDORF

Evang.-Luth. Pfarramt Reichelsdorf
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg
Tel. 63 68 45 • Fax 632 91 59
pfarramt.reichelsdorf-n@elkb.de
www.philippuskirche-reichelsdorf.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Mo., Di. und Fr.: 09:00 - 12:00
Do.: 14:30 - 17:30

Sekretärin

Helga von Werthern, Tel. 63 68 45

Konto-Daten des Pfarramts für Spenden:

Sparkasse Nürnberg
IBAN DE87 7605 0101 0001 3108 78
BIC SSKNDE77XXX

Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer:

Benjamin Schimmel
Tel. 649 92 62, Benjamin.Schimmel@elkb.de

Eva-Maria Kaplick
Tel. 23 95 62 16, Eva.Kaplick@elkb.de

Thomas Kaffenberger
Tel. 638 36 40, Thomas.Kaffenberger@elkb.de

Dr. Matthias Dreher
Tel. 09128 925 05 32, Matthias.Dreher@elkb.de

Andrea Schäfer
Altenheimseelsorge im Dekanat
Tel. 0176 83 73 59 24, Andrea.Schaefer@elkb.de

SEELSORGE

Rund um die Uhr: Tel. 0800-111 01 11

An Wochenenden ist ein Pfarrer oder eine Pfarrerin für
Notfälle erreichbar unter: Tel. 0160-413 32 42

PFLEGE & WOHNEN FÜR SENIOREN

Diakoniestation:

Pflege Zuhause

Im Steinlach 3

Ansprechpartnerin:
Ingrid Löhlein
(Pflegedienstleitung)
Tel. 63 90 50

Betreutes Wohnen und Pflegeheime der Diakonie

Barlachstr. 10 und
An der Radrunde 144
Tel. 98876-5560

KINDER, JUGEND & FAMILIE

Jugend- und Familienarbeit in der Pfarrei

Diakonin Marion Hanek
Tel. 0152 57 29 00 74
Marion.Hanek@elkb.de

Jugendreferent Dominic Durant
Tel. 0177 477 35 88
Dominic.Durant@elkb.de

Kindergarten und Hort der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Im Steinlach 12

Kindergarten
Tel. 63 90 75

Hort
Tel. 94 05 65 77

Ansprechpartnerin:
Ingrid Briegel-Wollner
(Gesamtleitung)

REDAKTIONSSCHLUSS

10.03.2025 für die April-/Mai-Ausgabe